

Tarifeinigung zwischen Verdi und Postbank

Königswinter. Die rund 12.000 Beschäftigten der Postbank erhalten mehr Geld und sind bis ins Jahr 2023 vor betriebsbedingten Kündigungen geschützt. Das Tochterunternehmen der Deutschen Bank und die Gewerkschaft Verdi haben sich in der Nacht zum Donnerstag auf einen neuen Tarifvertrag geeinigt, der Gehaltssteigerungen von drei Prozent ab November 2019 und um weitere 1,75 Prozent ab Januar 2021 vorsieht. Der Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen wurde um zwei Jahre verlängert, er gilt nun bis zum 30. Juni 2023. Für die Tarifeinigung müssen noch die Verdi-Mitglieder bei der Postbank in einer Urabstimmung votieren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/364492.tarifeinigung-zwischen-verdi-und-postbank.html>